

ristel sprac und ander brant  
Guen vemet fr̄ij vor mir  
bede r̄im und wilde tier  
Sind mir alle vnder r̄im  
esel send ze esen gan  
So wil ich louffen in das holtz  
recht als ein wilder löwe stolz  
Im selker gemel er harte wol  
er was aller fr̄unden vol  
Er schönte dich und v̄bre sich  
er sprach zwar is dünckel mich  
wie mir das k̄ind so wol an sie  
got schend all esel vemet me  
Im reges es beset sich  
das er sin genos sach  
Vor einer mule uff einer heid  
gewentlich als si suchend in v̄eid  
Im wilder mit in der verwang  
das er freffenlich uff sprang  
Von esen was we ze m̄te  
si wonden das er w̄lte  
Si sprachen all s̄nder got  
wie sollen alle b̄uten got  
das er v̄nden sie dem zom  
oder vor sind all verlor  
Was sol ich nich nu sagen mer